

Allgemeine Geschäftsbedingungen der isacologne (1.10.2005)

1. Allgemeines

Diese Geschäftsbedingungen gelten für den gesamten Geschäftsverkehr zwischen isacom als Auftragnehmer (AN) und dem Kunden als Auftraggeber (AG). Sie gelten auch dann, wenn der AG über eigene Geschäftsbedingungen verfügt und/oder auf solche verweist, es sei denn, diese werden schriftlich vor Auftragsverteilung vorher vereinbart.

2. Gewährleistung

2.1. Während eines Zeitraumes von 24 Monaten nach Beendigung des Auftrages hat der AG einen Anspruch auf Beseitigung von bei Auftragsdurchführung entstandenen technischen Fehlern und Mängeln (Nachbesserungsrecht). Hierzu muss uns der AG schriftlich unter Benennung der Mangelpunkte auffordern. Telefonisch gemeldete Mängel gelten auch dann nicht als Mängelrügen, wenn dies zu einer Maßnahme (Nachbesserung) durch uns führt oder schon geführt hat. Der AG muss dem AN eine angemessene Zeit zur Mängelbehebung einräumen. Dies gilt nicht für vom AG zur Verfügung gestellte Hardwareteile oder zusätzliche Software. Hier muss der AG den Gewährleistungsanspruch direkt über den Verkäufer des Produktes oder dem Hersteller geltend machen. Die Geltendmachung eines darüber hinaus gehenden Schadens wird ausdrücklich ausgeschlossen, es sei denn, es liegt Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vor.

2.2. Auf Verschleißteile wird grundsätzlich keine Gewähr geleistet.

2.3. Bei Reklamationen zu vom AN verkauften Produkten gelten die hiezulande gesetzlichen Regelungen. Ein Garantieanspruch gilt maximal 2 Jahre, wenn keine Garantieverlängerung beantragt wurde. Garantie wird prinzipiell nicht auf Verschleißteile gewährleistet.

3. Haftung aus Delikt

Deliktische Schadensersatzansprüche sind mit Ausnahme vorsätzlicher Handlungen, auch soweit Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen davon betroffen sind, ausgeschlossen.

4. Eigentumsvorbehalt

4.1. Wir behalten uns das (bei Internetdiensten: geistige) Eigentum an den von uns gelieferten Waren bzw. erbrachten Dienstleistungen bis zur Zahlung des vollständigen Rechnungsbetrages vor.

4.2. Nach Zahlungsverzug des AG sind wir berechtigt, die von uns gelieferte Ware zurückzufordern bzw. die erbrachten Dienstleistungen einzustellen. Ein weiterer Verzugschaden bleibt davon unberührt.

4.3. Soweit nicht das Verbraucherkreditgesetz anzuwenden ist, gilt die Rückforderung der Ware oder deren Pfändung nicht als Rücktritt vom Vertrag.

4.4. Solange unser Eigentumsvorbehalt besteht, darf der AG diese Ware an Dritte weder verpfänden noch sicherungsübereignen. Falls unsere Rechte durch Dritte beeinträchtigt werden oder solches droht, hat uns der AG unverzüglich davon zu unterrichten und uns alle Informationen, die zur Wahrung unserer Rechte geeignet sind oder sein können, zur Verfügung zu stellen. Außerdem hat er die Pflicht, erforderlichenfalls auf unsere Rechte hinzuweisen.

4.5. Soweit uns durch den AG zur Sicherstellung unserer gegen ihn vorhandenen Forderung Sicherheiten übertragen worden sind, verpflichten wir uns einem Austausch gegen eine andere Sicherheit zuzustimmen, sofern zwischenzeitlich eine deutliche Übersicherung zu unseren Gunsten eingetreten ist und uns gleichzeitig eine ebenbürtige und unser Sicherheitsinteresse ausreichend berücksichtigende Sicherheit gewahrt ist.

5. Zahlungsbedingungen

5.1. Die Entgelte für Dienstleistungen sind nach Leistungserbringung - unabhängig vom Erfolg - zur Zahlung fällig. Der Kaufpreis wird, je nach vereinbarter Zahlungsweise vor oder nach Übergabe des Liefergegenstandes zur Zahlung fällig.

5.2. Sollte ein Einsatz aufgrund des Verschuldens des AG erfolglos sein, oder sollte das Gerät nicht im funktionsfähigem Zustand sein (nur bei Neukauf und Aufstellungsservice) trägt der AG die Kosten für die Anfahrt. Ein Grund kann sein: Abwesenheit zum abgesprochenen Termin. Ersatzteil kann in dieser Konfiguration nicht eingebaut werden (Inkompatibilität der Ersatzteile ist z.B. CPU passt nicht auf Motherboard. CGI-Grafikkarte jedoch AGB-Slot) oder vom AG zur Verfügung gestellter externer Speicherplatz (Internet) ist nicht zugänglich.

5.3. Bei Verzug gelten die gesetzlichen Regelungen.

5.4. Ist der AG Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts* oder eines öffentlich-rechtlichen Sondervermögens, ist die Zurückhaltung von Zahlungen wegen irgendwelcher von uns nicht anerkannten Gegenansprüche des Bestellers nicht statthaft, ebenso wenig die Aufrechnung mit solchen.

6. Schutzrechte

Der AG sichert zu und haftet uns gegenüber dafür, dass er die im Auftrag zugrunde liegende Software nutzen darf und alle dafür erforderlichen Lizenzrechte besitzt und das er berechtigt ist von ihm gespeicherte Daten, die uns bei Auftrags erledigung bekannt werden können, uns zugänglich zu machen.

Der AN haftet nicht für verloren gegangene oder nicht gesicherte Daten des AG. Der AG verpflichtet sich eine Datensicherung vor dem Einsatz des AN's vorzunehmen. Wir verpflichten uns zur Einhaltung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen dahingehend, weder Daten des AG zu übernehmen oder zu nutzen, insoweit sie zu Vertragszwecken nicht gebraucht werden, wozu auch die Weitergabe an Dritte zählt, sofern und soweit wir dazu nicht gesetzlich verpflichtet sind (z.B. bei illegalen, jugendschutzgefährdeten oder nichtlizenzierten Inhalten).

7. Datenschutz

Personenbezogene Daten, die Sie an isacologne übermitteln, werden entsprechend den geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen vertraulich behandelt. Die Daten werden ausschließlich zu Ihrer individuellen Betreuung, der Übersendung von Informationen und zur Datenerfassung bezüglich Ihrer Bestellung in unseren Online-Shops gespeichert und verarbeitet.

7. Erfüllungsort

Erfüllungsort und Gerichtsstand ist bei allen sich aus dem Vertragsverhältnis ergebenden Streitigkeiten Köln.

8. Sonstiges

Sollte eine Bestimmung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam sein oder werden, so wird damit die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon nicht berührt.

Stand: 15.11.2005

isagroup – isacom – isacologne-internet service area, Eythstr. 22. D-51103 Köln